

STADTVERWALTUNG APOLDA

Der Bürgermeister



Pressemitteilung

04-02/2010

Großbrand in Apolda – Lagebericht und Absperrungen

Am Nachmittag des 18. Februar 2010 erfolgte zwischen der Polizeiinspektion, der Freiwilligen Feuerwehr und der Stadtverwaltung Apolda ein aktueller Austausch der Lage nach dem Großbrand. Zudem wurden die weiteren Aufgaben und Maßnahmen abgestimmt.

Derzeit ist in der Bachstraße die Brandursachenermittlung voll im Gange, wobei auch schwere Technik zum Einsatz kommt. Es wird weiterhin in alle Richtungen ermittelt.

Die Feuerwehr konnte dagegen am Mittag ihre Brandwache einstellen, die Sicherung durch die Polizei wird jedoch noch fortgesetzt.

Da die Arbeiten der Brandermittler noch einige Zeit in Anspruch nehmen werden, bleibt die Bachstraße zumindest bis einschließlich Montag für den Fahrzeugverkehr weiter gesperrt.

Im Laufe des Tages stürzte ein Teil des Giebels von dem Gebäude Bachstraße 8 auf die Straße, so dass die Fortsetzung der Sperrung auch aus Gründen der Sicherheit erforderlich ist.

Dagegen sollen am Freitag Vormittag in der Bachstraße ähnlich wie am Alexander-Puschkin-Platz Bauzäune gestellt werden, um die Straße zunächst wieder für die Fußgänger begehbar zu machen. Dadurch werden auch die Geschäfte in der Bachstraße wieder komplett erreichbar.

Bei den betroffenen Gebäuden am Alexander-Puschkin-Platz sind die ersten Untersuchungen abgeschlossen. Nachdem am Vormittag bereits der Drogerie-Markt und das Malergeschäft durch deren Eigentümer und Mieter sowie deren Versicherungen in Augenschein genommen werden konnten, gab es dafür am Nachmittag auch für die übrigen beiden Häuser „grünes Licht“.

Auf dem Platz soll versucht werden, am Montag die Verkehrssicherung wieder herzustellen und ihn so herzurichten, dass er größtenteils wieder begehbar wird.

Apolda, 18. Feb. 2010

Rüdiger Eisenbrand
Bürgermeister